

ANFRAGE

Beratungsfolge	Termin	TOP	Bemerkungen
Stadtverordnetenversamm- lung	22.06.2026	21.	
Stadtverordnetenversamm- lung	17.09.2026	37.	

Radar-Tag in Köppern - gemeinsame Anfrage CDU, FWG, FDP -

Am Freitag, den 05.06.2026 wurde von mindestens 11 Uhr bis mindestens 18:30 Uhr auf der Köpperner Straße geblitzt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Magistrat:

1. Wie hoch sind die entstandenen Kosten?
2. Wie viele Mitarbeiter wurden an dem Tag eingesetzt?
3. Wie viele Temposünder wurden erfasst?
4. Welche Tempo-Verstöße gab es?
5. Wie hoch ist die Gesamtsumme der verhängten Bußgelder?

gez. Katja Gehrman
Fraktionsvorsitzende CDU

gez. Antonio Ponzi
Fraktionsvorsitzender FWG

gez. Jochen Kilp
Fraktionsvorsitzender FDP

Anlage 14 der Niederschrift zu TOP 21, DS-Nr. 105/2026

Der Magistrat



Anlage 14 zur Niederschrift Stadtverordnetensitzung
vom 22. Juni 2026

Zu Punkt 21:

Radar-Tag in Köppern - gemeinsame Anfrage CDU, FWG, FDP –
Drucksachennummer: 105/2026

Am Freitag, den 05.06.2026 wurde von mindestens 11 Uhr bis mindestens 18:30 Uhr
auf der Köpperner Straße geblitzt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Magistrat:

Frage 1:

Wie hoch sind die entstandenen Kosten?

Antwort:

Die Kosten belaufen sich auf 665,21 € pro Messung.

Frage 2:

Wie viele Mitarbeiter wurden an dem Tag eingesetzt?

Antwort:

Die Messung fand von 11.00 Uhr bis 19:00 Uhr einschließlich Auf- und Abbau statt.
Die Mitarbeiter waren nicht gleichzeitig, sondern nacheinander im Einsatz. Insgesamt
wird zu jeder Messung 1 Messbeamter und ein Angestellter der beauftragten Firma
eingesetzt.

Frage 3:

Wie viele Temposünder wurden erfasst?

Antwort:

In Fahrtrichtung Limesstraße wurden insgesamt 1.711 Fahrzeuge erfasst, in Richtung Ortsmitte waren es 1.910. Davon wurden in Fahrtrichtung Limesstraße 87 Tempo-Verstöße festgestellt, in Richtung Ortsmitte 99 Geschwindigkeitsverstöße (abzügl. Annullierungen).

Frage 4:

Welche Tempo-Verstöße gab es?

Antwort:

Die Verstöße lagen hauptsächlich im Ordnungswidrigkeitenbereich von bis zu 20 km/h über der erlaubten, angeordneten Geschwindigkeit. Nach Berücksichtigung der Annullierungen wurden am 05.06.2026 insgesamt 162 Geschwindigkeitsverstöße festgestellt. Davon lagen 122 Verstöße im Bereich von 1 bis 10 km/h, 32 Verstöße im Bereich von 11 bis 15 km/h, 7 Verstöße im Bereich von 16 bis 20 km/h sowie 1 Verstoß im Bereich von 21 bis 25 km/h über der zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

Frage 5:

Wie hoch ist die Gesamtsumme der verhängten Bußgelder?

Antwort:

Die zu erwartenden Einnahmen aus den festgestellten Geschwindigkeitsverstößen belaufen sich auf ca. 5.865,00 €.

Lars Keitel
Bürgermeister